

Einsatz in Deutschland für Kinder aus der Ukraine



BERICHTSZEITRAUM JANUAR - JUNI 2023

Geflüchtete Familien aus der Ukraine

Seit der Eskalation des Konflikts im Februar 2022 haben mehr als eine Million Menschen aus der Ukraine Zuflucht in Deutschland gesucht. Unter diesen befinden sich etwa 346.000 Kinder und Jugendliche, was einem Anteil von etwa 35 Prozent entspricht.

Save the Children Deutschland setzt sich dafür ein, dass geflüchtete Kinder ihre **Rechte auf Schutz, Bildung, Gesundheit und gesellschaftliche Teilhabe** in Anspruch nehmen können und unterstützt sie und ihre Familien dadurch beim Ankommen in Deutschland. Ein besonderer Schwerpunkt unserer Arbeit liegt dabei auf der **psychosozialen Unterstützung** der Kinder und ihrer Angehörigen.

» **Unsere Projekte machen wirklich einen Unterschied für die Kinder. Als ich zum Beispiel in einem unserer Schutz- und Spielräume war, konnte ich es selbst sehen: ein Ort, der auf ihre Bedürfnisse eingeht, kann viel bewirken. Etwa Sorgen auffangen, Eltern entlasten, aber auch die Entwicklung der Kinder fördern und ihnen Sicherheit geben.** «

– Katharina Lange, Teamleitung Ukraine Hilfe in Deutschland



Erfolge auf einen Blick

Seit 2022 betreibt Save the Children einen Schutz- und Spielraum (Child Friendly Space) für Kinder in Frankfurt am Main. Drei weitere Träger konnten wir basierend auf unserer Expertise beraten. Ehrenamtliche und Fachkräfte wurden durch uns in psychosozialer Unterstützung geschult und die Unterkünfte zu ihren Standards für den Schutz geflüchteter Menschen beraten. Zusätzlich fördert Save the Children weiterhin vier Projekte, die sich auf psychosoziale Unterstützung spezialisiert haben.

Maßnahmen im ersten Halbjahr 2023:

- Neun Trainer*innen wurden ausgebildet, die von Januar bis Juni **bundesweit bereits 33 Trainings** durchgeführt haben. Hieran haben insgesamt **402 Personen** teilgenommen, die **in ihrer Arbeit wiederum ca. 32.000 Kinder und ihre Familien erreichen konnten.**
- Save the Children **betreibt einen Schutz- und Spielraum in Frankfurt am Main.** Hier werden zwischen 25 und 41 Kinder in der Woche empfangen – sie können hier zusammen spielen, lesen oder sich ausruhen. Sechs Mitarbeiter*innen sind hier für die Kinder und ihre Bedürfnisse da.
- **Drei weitere Unterkünfte werden beraten und finanziell unterstützt,** damit sie Schutz- und Spielräume für Kinder aufbauen konnten.
- **Sechs temporäre Unterkünfte wurden zum Thema Kinderschutz beraten.**
- **Es wurden Partnerschaften zur psychosozialen Unterstützung** mit „krisenchat Ukrainian“, dem Psychosozialen Zentrum Sachsen-Anhalt, Mosaik Leipzig und den Universitäten Greifswald und TU Dresden geschlossen.

Aktivitäten im Detail

Trainings zur psychosozialen Unterstützung geflüchteter Kinder und Familien

Save the Childrens Training zur psychosozialen Unterstützung für Kinder richtet sich an alle, die mit geflüchteten Kindern und Familien arbeiten. Dazu gehören Fachkräfte (z. B. Mitarbeitende in Unterkünften, Lehrkräfte in Willkommensklassen oder Akteur*innen der Kinder- und Jugendarbeit) wie auch Ehrenamtliche, die sich für geflüchtete Kinder und Familien engagieren. Dabei stärken wir die Personen in ihrer

Rolle und vermitteln Kompetenzen zum Umgang mit psychisch belasteten und traumatisierten Kindern.

Das zweitägige Training ist kostenlos und wird für Organisationen vor Ort oder zu zentralen Terminen in verschiedenen Städten Deutschlands angeboten. Die Anmeldung erfolgt über unsere [Webseite](#).

» Traumasensible Arbeit umfasst Grundlagen zum Thema Trauma und den möglichen Auswirkungen auf die psychische Gesundheit. Die Teilnehmenden können anschließend noch sensibler auf Kinder und Familien eingehen. Sie entwickeln zudem Handlungsmöglichkeiten, um sie zu stabilisieren und mit akuten Krisen umzugehen. « – Anja Renner, Projektleiterin

Da unsere Trainings sehr gefragt sind und Save the Children, über diese hinaus, weitere Fachkräfte erreichen möchten, haben wir eine **Methodenschatzkiste** (auf [Deutsch](#) und auf [Englisch](#) erhältlich) veröffentlicht. Die Broschüre stellt mehr als 30 Übungen für die Arbeit mit Kindern vor. Sie gibt Ehrenamtlichen, Fachkräften und andere Engagierten

damit Anregungen für eine vielseitige und ressourcenorientierte Arbeit. Die Methoden stammen aus der psychosozialen Unterstützung, sind einfach und mit wenig Material umsetzbar sowie vielfältig einsetzbar. Dabei werden die Methoden in vier verschiedene Kategorien aufgeteilt:



Aktivierung, Spiel
und Spaß



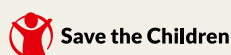
Gefühle und
Emotionen



Ressourcen und
Stärken



Entspannung und
Stabilisierung



Methoden- schatzkiste

für die Arbeit
mit Kindern



Reichweite

Im ersten Halbjahr 2023 wurden **9** Trainer*innen von Save the Children ausgebildet und insgesamt **33** Trainings durchgeführt. **402** Teilnehmende haben die Schulung erfolgreich absolviert. Sie werden in ihrer Arbeit ca. **30.000** Kinder erreichen.

Von der Methodenschatzkiste wurden bereits **1.000** Exemplare gedruckt und bis Ende Juni über **800** Exemplare verteilt. Damit erreichen wir ca. **1.200** erwachsene Begleiter*innen.



© Katharina Lange / Save the Children



© Landkreis Tübingen

Schutz- und Spielräume für Kinder in Unterkünften für geflüchtete Menschen

Weltweit richtet Save the Children sogenannte Schutz- und Spielräume ein. Dort haben Kinder, die sich in Ausnahmesituationen befinden, die Möglichkeit, mit Gleichaltrigen zu spielen und mit Fachkräften über das Erlebte zu sprechen.

Wir unterstützen Gemeinschaftsunterkünfte und Erstaufnahmestellen somit auch dabei, Kindern das Ankommen zu erleichtern. Daher arbeitet Save the Children mit Verwaltungsorganen und Trägerorganisationen zusammen, um bei Bedarf Schutz- und Spielräume einzurichten oder bei der Einrichtung dieser Orte zu beraten und zu unterstützen.

Seit August 2022 betreut Save the Children einen Schutz- und Spielraum in einer temporären Unterkunft für Geflüchtete in Frankfurt am Main. Ein Team von sechs Mitarbeitenden vor Ort hält ein pädagogisches Angebot für den Schutz und die Unterstützung geflüchteter Kinder aus der Ukraine als Ergänzung zu Schule, Kindergarten und Kita bereit.



Hier finden Sie ein Projektvideo, das Ihnen einen Einblick in unsere Arbeit vermittelt und dabei die Kinder und ihre Aktivitäten in den Mittelpunkt stellt.

In Kooperation mit der Stadt Frankfurt stehen uns zwei Räume in der Unterkunft zur Verfügung, die unser geschultes Team täglich für die Kinder und Jugendlichen in der Unterkunft öffnet und wo die 3 bis 17-Jährigen entspannt spielen und kreativ sein können. Zusätzlich bieten wir altersgerechte pädagogische Aktivitäten wie Filmabende und Lesen in dafür mit Büchern ausgestattete Lesecken an oder Kochen in einer Spielküche.

» **Ich mag den Spielraum und liebe dort zu spielen.** «

– Sascha*, 8 Jahre

Durch die Beratung von Save the Children zu Konzept, Ausstattung und Mindeststandards sowie der finanziellen Unterstützung, sind drei weitere Räume für Kinder entstanden:

- In dem **Ankunftszentrum für Geflüchtete in Rottenburg**, in dem bisher 460 Kinder erreicht wurden.
- In der **Unterkunft für Geflüchtete im ehemaligen Flughafen Tempelhof in Berlin**, in der bis jetzt 300 Kinder erreicht wurden.
- In der **Erstaufnahmeeinrichtung Hermsdorf des Freistaats Thüringen**, in der wir durch Beratung und Gestaltung der Räume unterstützen.

Reichweite

In den Schutz- und Spielraum in Frankfurt kommen zwischen **25** und **41** Kinder in der Woche. Im Berichtszeitraum wurde der Schutz- und Spielraum in Frankfurt über **3.800**-mal besucht.

Darüber hinaus wurden mit drei weiteren Räumen über **700** weitere Kinder erreicht.

* Name zum Schutz des Kindes geändert

Förderung von Kinder- und Jugendangeboten im Bereich der psychosozialen Unterstützung

Psychosoziale Unterstützungsangebote können geflüchteten Kindern und Jugendlichen dabei helfen, traumatische Erlebnisse, Ängste und Belastungen effektiver zu bewältigen und langfristige Auswirkungen abzumildern. Dennoch besteht in Deutschland weiterhin ein ungedeckter Bedarf an solchen Möglichkeiten. Aus diesem Grund fördert Save the Children gezielt Projekte und deren Träger, die sich auf psychosoziale Betreuung von geflüchteten Kindern und Jugendlichen aus der Ukraine spezialisieren.

Zusätzlich zur Beratung und Unterstützung bietet Save the Children Deutschland finanzielle Mittel für den Ausbau der Angebote von vier Projekten: Dies sind vor allem auf die Bedarfe von Kindern und Jugendlichen ausgerichtete Gruppentherapie-Angebote, Kreativ- und Bewegungstherapien sowie Einzelberatungen. Im Folgenden lassen sich die Angebote der Projekte entnehmen:

„**krisenchat Ukrainian**“ bietet psychosoziale Beratung in einem Livechat-Format an: rund um die Uhr, kostenlos, leicht zugänglich, vertraulich und ortsunabhängig. Via Messenger, SMS und Telegram können sich Ratsuchende auf der ukrainischen Plattform an mehr als 30 psychologische Fachkräfte wenden. Im Chat können vom Krieg betroffene Kinder und Jugendliche, die unter psychischen Belastungen stehen, vertrieben wurden oder geflüchtet sind, ihre Sorgen und Nöte mit qualifiziertem Personal teilen.

Reichweite

Von Januar bis Juni 2023 fanden 6.127 psychosoziale Beratungen durch den „krisenchat Ukrainian“ statt.

Das Projekt „**Jetzt bist du dran! Koordinierung und Versorgung psychisch belasteter Heranwachsender aus der Ukraine in Sachsen-Anhalt**“ vom Psychosozialen Zentrum Sachsen-Anhalt soll vor allem das psychologische Einzelberatungsangebot für Kinder und Jugendliche, sowie die Angehörigen- und Sozialberatung stärken. Weitere Ziele sind die Fachberatung schulischer Akteure und die Netzwerkarbeit mit Kooperationspartnern aus den Regeldiensten und Behörden.

Die **Universität Greifswald** und die **Technische Universität Dresden** unterstützen wir bei der **Erweiterung des therapeutischen Angebots für geflüchtete Kinder, Jugendliche und ihre Familien** aus der Ukraine. Die Förderung ermöglicht die psychotherapeutische Behandlung von geflüchteten Kindern und Jugendlichen in Form einer therapeutischen Kurzzeitintervention. In 12 bis 15 Sitzungen können Kinder und Jugendliche gemeinsam mit Psychotherapeut*innen über ihre Flucht, Trauer, Einsamkeit und Herausforderungen im Alltag sprechen.

Reichweite

Im ersten Halbjahr 2023 wurden 106 therapeutische sowie Sozialberatungen von Kindern, Jugendlichen und Eltern sowie weiteren Bezugspersonen durchgeführt.

Ziel des Projekts „**Gruppenangebote für geflüchtete Kinder und Jugendliche aus der Ukraine**“ vom Verein **Mosaik Leipzig** ist es, die Versorgung von geflüchteten Kindern und Jugendlichen aus der Ukraine, die psychisch belastet sind, zu verbessern. Der Umgang mit Trauer, Flucht, Identitätsfragen und Brüchen in der Biografie stehen dabei im Fokus. Fachkräfte aus dem psychosozialen Handlungsfeld arbeiten traumafokussiert und sensibel, vor allem aber stabilisierend. Die Förderung unterstützt die Erweiterung der sozialpädagogischen und psychologischen Gruppenangebote von Mosaik Leipzig. Darüber hinaus sollen Versorgungsnetzwerke im Bereich Flucht und psychosoziale Unterstützung identifiziert, gestärkt und genutzt werden.

Das Bild stellt einen Briefkasten dar, in dem Kinder ihre Ideen, Wünsche und Rückmeldungen einwerfen können.

© Mauro Bedoni / Save the Children



© Mauro Bedoni / Save the Children

Beratung temporärer Unterkünfte

Schutzsuchende Menschen werden derzeit weiterhin in Notunterkünften untergebracht. Häufig sind dies Gebäude, die eigentlich für andere Zwecke gedacht sind. Kinder, Jugendliche und ihre Familien sind dort vielfältigen und starken Belastungen ausgesetzt. Save the Children unterstützt Betreiber und Personal in ihrer Arbeit zum Kinderschutz, um die Situation für Kinder und ihre Familien in temporären Unterkünften zu verbessern.

Gemeinsam mit den Betreibern von Unterkünften für Geflüchtete führen wir Analysen in temporären Unterkünften durch. Eine [Checkliste](#) dient der Überprüfung und Gewährleistung der wichtigsten Schutzbedarfe. Überprüft werden die fünf Bereiche Schutz, Gesundheit, Beteiligung, Personal und Infrastruktur. Auf Grundlage der Ergebnisse werden konkrete Handlungsempfehlungen formuliert, die zur Verbesserung der Lebenssituation der Kinder in den Unterkünften führen sollen.

Reichweite

Im Berichtszeitraum wurden sechs temporäre Unterkünfte für geflüchtete Menschen beraten.

Save the Children:

- organisiert Grundlagenschulungen für das Personal zu Kinderschutz und Kinderrechten,
- stellt Materialien wie Handlungsleitfäden, Schutzkonzepte, Aushänge und kindgerechte Hausordnungen zur Verfügung,
- unterstützt bei der Einrichtung von Schutz- und Spielräumen für Kinder in Unterkünften.



[Hier kommen Sie](#) zu unserem Flyer.

Ausblick

Unsere Trainings zur psychosozialen Unterstützung geflüchteter Kinder und Familien stoßen weiterhin auf großes Interesse, weshalb bereits weitere 43 Trainings bundesweit geplant sind.

Im November 2023 erfolgt die **Übergabe des Schutz- und Spielraums in Frankfurt am Main an die Stadt. Damit wird gewährleistet, dass das Angebot für die Kinder der Unterkunft fortbesteht.** Gleichzeitig ist die Übergabe des Projekts eine bewusste Entscheidung für die Nachhaltigkeit des Angebots: bestehende Strukturen werden von Save the Children unterstützt und die Schaffung von Parallelstrukturen vermieden. Zudem arbeitet Save the Children an einer Publikation, die Erfahrungen bezüglich Schutz- und Spielräumen zusammenfassen wird und interessierten Akteur*innen eine Orientierung in der Umsetzung solcher Räume geben soll.

Zudem veranstaltet Save the Children am 12. Oktober 2023 eine Fachtagung mit dem Titel „Zwischen Flucht und Ankommen – Psychische Gesundheit und psychosoziale Unterstützung stärken“ in Berlin, die relevante Akteure aus dem Bereich zusammenbringen wird, um aktuelle Herausforderungen und diverse Lösungsansätze zu diskutieren.

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung! Auch Ihre Spende leistet einen maßgeblichen Beitrag für unsere Hilfe für die Kinder aus der Ukraine in Deutschland.

Über die Fortschritte in unseren Projekten informieren wir Sie gerne unter:
www.savethechildren.de